

Nachweis Bestimmung der Feuerwiderstandsdauer für nichttragende Bauteile; Vorhangfassaden

Prüfbericht
Nr. 11-000323-PR01
(PB-B01-01-de-01)



Auftraggeber	ALUMIL S.A. Industrial Area 61100 Kilkis Griechenland
Produkt	feuerwiderstandsfähige Vorhangfassade
Bezeichnung	"Alumil M50 Energy FP fireproof series"
Glastyp	"Thermobel" Isolierglas mit Float
Außenabmessung (B x H)	3480 mm x 3500 mm
Rahmenmaterial	Aluminium
Belastungsseite	Innenseite / Pfostenprofile
Tragkonstruktion	Rahmen aus Beton gemäß EN 1364-3

Grundlagen

DIN EN 1363-1: 1999
Feuerwiderstandsprüfungen
Teil 1: Allgemeine Anforderun-
gen
DIN EN 1364-3: 2006
Feuerwiderstandsprüfungen für
nichttragende Bauteile; Teil 3:
Vorhangfassaden
DIN EN 13830: 2003 Produkt-
norm Vorhangfassaden

Darstellung



Feuerwiderstandsdauer Nichttragende Bauteile; Vorhangfassade

Kriterium	Oberfläche oder Abdichtung der Bauteilfuge	Erreichte Prüfer- gebnisse
E – Flamme > 10 s	S2	45 Minuten
	S3, S4, S5, S6, horizontale und vertikale Bauteilfugen	45 Minuten
E - Spaltlehre	S2, horizontale und vertikale Bauteilfugen	45 Minuten
E - Watted- tausch	S2	45 Minuten
	S3, S4, S5, S6, horizontale und vertikale Bauteilfugen	45 Minuten
I - Wärme- dämmung Mittelwert	alle	45 Minuten
I - Wärme- dämmung Maximalwert	S3	45 Minuten
	Horizontale Bauteilfugenab- dichtung S2, S4, S5, S6, vertikale Bau- teilfugenabdichtung	45 Minuten
Beendigung der Prüfung		in der 46. Minute

Verwendungshinweise

Dieser Prüfbericht dient zur Be-
stimmung der Feuerwider-
standsdauer von Vorhangfas-
saden.

Dieser Prüfbericht ist kein bau-
aufsichtlicher Verwendbarkeits-
nachweis!

Gültigkeit

Die genannten Daten und Er-
gebnisse beziehen sich aus-
schließlich auf den geprüften
und beschriebenen Probe-
körper. Die Prüfung der Feuer-
widerstandsdauer ermöglicht
keine Aussage über weitere
leistungs- und qualitätsbestim-
mende Eigenschaften der vor-
liegenden Konstruktion.

Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt „Bedin-
gungen und Hinweise zur Be-
nutzung von ift-Prüf-
dokumentationen“.

Das Deckblatt kann als Kurz-
fassung verwendet werden.

Inhalt

Der Nachweis umfasst insge-
samt 89 Seiten

- 1 Gegenstand
 - 2 Durchführung
 - 3 Einzelergebnisse
- Anlage 1 (Zeichnungen)
Anlage 2 (Baustoffkennwerte)
Anlage 3 (Ofenmesswerte)
Anlage 4 (Messstellenplan)

ift Rosenheim
08. Februar 2012

Volker Müller

Volker Müller, Dipl.-Ing. (FH)
Prüfstellenleiter
Bauteile



Zoran Golic

Zoran Golic, B.Sc.(Univ.)
Produktingenieur
Bauteile

Bestimmung der Feuerwiderstandsdauer für nichttragende Bauteile; Wände

Prüfbericht

Nr. 11-000323-PR02
(PB-F12-01-de-01)



Auftraggeber	ALUMIL S.A. Industrial Area 61100 Kilkis Griechenland
Produkt	feuerwiderstandsfähige Verglasung
Bezeichnung	"M50 ENERGY Fire Proof Series 30"
Glastyp	„THERMOBEL“
Element- außenmaß (B x H)	2780 mm x 2780 mm
Rahmenmaterial	thermisch getrennte Aluminiumrohrprofile
Besonderheiten	-
Belastungsseite	Außenseite, Seite mit Anpressleiste
Tragkonstruktion	Norm-Tragkonstruktion als Massivkonstruktion mit geringer Rohdichte (600 kg/m ³) und einer Dicke von 175 mm.

Grundlagen

EN 1363-1:1999
Feuerwiderstandsprüfungen;
Teil 1: Allgemeine Anforderungen
EN 1364-1:1999
Feuerwiderstandsprüfungen für
nichttragende Bauteile; Teil 1:
Wände
EN 1364-3:2006
Feuerwiderstandsprüfungen für
nichttragende Bauteile; Teil 3:
Vorhangfassaden
Entspricht der nationalen Fas-
sung DIN EN.

Darstellung



Feuerwiderstandsfähigkeit



Nichttragende Bauteile; Wände

Kriterium	Erreichte Prüfergebnisse
E - Flamme > 10 s	40 Minuten
E - Spaltlehre	40 Minuten
E - Wattebausch	40 Minuten
I - Wärmedämmung Mittelwert	40 Minuten
I - Wärmedämmung	40 Minuten
Beendigung der Prüfung	in der 41. Minute

Verwendungshinweise

Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis des Brandverhaltens von nichttragenden Wänden. Dieser Prüfbericht ist kein bauaufsichtlicher Verwendbarkeitsnachweis!

Gültigkeit

Die genannten Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Probekörper. Die Prüfung der Feuerwiderstandsdauer ermöglicht keine Aussage über weitere leistungs- und qualitätsbestimmende Eigenschaften der vorliegenden Konstruktion.

Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt „Bedingungen und Hinweise zur Benutzung von ift-Prüfdokumentationen“.

Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

Inhalt

Der Nachweis umfasst insgesamt 67 Seiten

- 1 Gegenstand
- 2 Durchführung
- 3 Einzelergebnisse
- Anlage 1 (Zeichnungen)
- Anlage 2 (Baustoffkennwerte)
- Anlage 3 (Ofenmesswerte)
- Anlage 4 (Messstellenplan)

ift Rosenheim
20. Dezember 2011

Volker Müller

Volker Müller, Dipl.-Ing. (FH)
Prüfstellenleiter
Bauteile



Jozan Golic
Jozan Golic, B.Sc.(Univ.)
Prüfingenieur
Brandschutz

Klassifizierungsbericht zum Feuerwiderstand von Bauteilen

Klassifizierungsbericht
Nr. 11-000323-PR03 (F14-01-de-01)



Auftraggeber	ALUMIL S.A. Industrial Area 61100 Kilkis Griechenland
Erstellt durch die notifizierte Stelle	ift Rosenheim GmbH Theodor-Gietl-Straße 7-9 D-83026 Rosenheim
Nummer der notifizierten Stelle	0757
Produktname	"Alumil M50 Energy FP fireproof series"
Klassifizierung	Klassifizierung zum Feuerwiderstand nach EN 13501-2:2007+A1:2009



Vorhangfassade

Klassifizierung

E 15 / E 30 (o↔i)

EW 20 / EW 30 (o↔i)

EI 15 / EI 30 (o↔i)

ift Rosenheim
30. März 2012

Volker Müller, Dipl.-Ing. (FH)
Prüfstellenleiter
Bauteile



Dr. Gerhard Wackerbauer, Dipl. Phys.
Stv. Prüfstellenleiter
Bauteile

Grundlagen

EN 13501-2:2007+A1:2009
Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten; Teil 2
EN 13830:2003
Vorhangfassaden - Produktnorm
EN 1363-1:1999
Feuerwiderstandsprüfungen
Teil 1: Allgemeine Anforderungen
EN 1364-3:2006
Feuerwiderstandsprüfungen für nichttragende Bauteile - Teil 3: Vorhangfassaden - Gesamtausführung

Verwendungshinweise

Dieser Klassifizierungsbericht zum Feuerwiderstand definiert die Klassifizierung, die dem Bauteil gemäß Produktname in Übereinstimmung mit dem Verfahren nach EN 13501-2 zugeordnet wird. Dieses Dokument stellt keine Typengenehmigung oder Zertifizierung dar.

Gültigkeit

Die genannten Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Probekörper.

Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt „Bedingungen und Hinweise zur Benutzung von ift-Prüfdokumentationen“.

Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

Inhalt

Der Nachweis umfasst insgesamt 25 Seiten

- 1 Einleitung
- 2 Details des klassifizierten Bauteils
- 3 Prüfberichte und Versuchsergebnisse und Bewertungen zur Unterstützung dieser Klassifizierung
- 4 Klassifizierung und direkter Anwendungsbereich
- 5 Begrenzungen